
Subject: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen

Posted by [mike.](#) on Fri, 30 Dec 2011 22:25:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich frage mich schon seit längerem ..

warum Hodenziehen nach ansetzten eines Anti-Androgen.

Bsp.: Fin.. in den ersten paar Monaten Hodenziehen, das dann wieder verschwindet..

was könnte es bedeuten:

a) Androgenentzug (DHT) und vermehrt E2 .. unterschwellige "Schmerzen"

b) Upregulation .. vermehrte Androgenproduktion (T und DHT)

diese Frage wurde so nie gestellt ... jedoch die Beobachtung ist ein alter Hut und nicht als "gefährlich" einzustufen...

???????

OT:

das mit dem Brustspannen könnte eine downregulation von E2 oder ER-a/b Rezeptoren sein oder enzyme oder alles zusammen (theoretisch .. ich sah leider nie eine biopsie darüber), dass sich nach einer weile Fin einstellt (DHT niedrig = bei meisten in theorie auch E2 runter (downregulation der exprimierung der cyp19a1 aus zellkern in zelle))

Subject: Aw: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen

Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sat, 31 Dec 2011 11:23:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DHT ist nicht die ursache für androgenetische alopezie.

sonst würden haare nicht weiter ausfallen oder?

wir schlucken die scheiße nur deshalb weiter weil es uns beruhigt.

Subject: Aw: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen

Posted by [Haareweg](#) on Sat, 31 Dec 2011 11:56:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

warum hat es dann bei mir geholfen, wären die scheiss nebenwirkungen, würde ich mit fin ohne wenn und aber wieder nehmen!

Subject: Aw: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sat, 31 Dec 2011 12:07:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haareweg schrieb am Sat, 31 December 2011 12:56 warum hat es dann bei mir geholfen, wären die scheiss nebenwirkungen, würde ich mit fin ohne wenn und aber wieder nehmen!

was hat es denn bei dir geholfen?

du willst mir erzählen das bereits ausgefallene haare im bereich der geheimratsecken wieder neu nachgewachsen sind?

also kahle stellen haben sich radikal verdichtet?

sorry aber das glaube ich nicht mal mit beweisfotos

das es haare davor schützt das sie nicht ausfallen weiß ich auch.

aber selbst da nicht alle. auch da schreitet der prozess je nach alter voran.

Subject: Aw: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen
Posted by [Haareweg](#) on Sat, 31 Dec 2011 13:14:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

darum geht es nicht, keiner hat was von neuwuchs geschrieben.

sehe wenn ich dusche, viele haare in der hand... in der finzeit ging das gegen null. und fülliger sahen die haare auch aus.

so und jetzt wieder b2T! sorry für die quatscherei....

Subject: Aw: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen
Posted by [mike.](#) on Fri, 30 Mar 2012 10:50:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

um den Thread vorseerst abzuschließen

mehr Hodenziehen kann durch eine erhöhte LH, FSH zustande kommen, es wird mehr T produziert.

Hypothalamus-Hypophyse-Hoden

Hypothalamus registriert weniger DHT, gibt Signale an Hypophyse zur Prod. von mehr FSH, LH, diese steuern Hoden an...

Diese These gilt es noch zu untermauern ... anhand von Studien.

Subject: Aw: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen
Posted by [Haar2O](#) on Fri, 30 Mar 2012 12:00:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Verstehe ich so dass es im Endeffekt ein Zeichen für Wirksamkeit ist?!

Edit: Das mit dem erhöhten T-Wert klingt interessant. Könnte dies auch die kurzfristige Libidosteigerung die bei manchen auftritt erklären?

Subject: Aw: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen
Posted by [Triefilm](#) on Tue, 10 Apr 2012 19:09:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dieses sogenannte Hodenziehen war eins der ersten Nebenwirkungen, die ich von Finasterid bewusst wahrgenommen habe.

Nach 6-7 Monaten Finasterid kann ich folgende Fakten aus meiner Sicht erläutern.

Hodenziehen finde ich meiner Meinung nach, den falschen Begriff. Denn der Schmerz befindet sich im Hoden, Nebenhoden und im Samenleiter. Es fühlt sich an wie schmerzhaftes Kavalierschmerzen oder "blue Balls". Somit würde ich sagen, dass das Hodenziehen einfach Kavalierschmerzen sind, die durch Finasterid ausgelöst werden.

Um sich diesen Schmerzen nicht mehr auszusetzen, kann man dasselbe tun, wie bei den Kavalierschmerzen, man ejakuliert.

Damit wird der Hodenbereich rebootet.

Dies führt uns zum nächsten Punkt. Nach meiner persönlichen Erfahrung, gehen diese Kavalierschmerzen durch Fin, solange man Fin nimmt, nie weg.

Viele werden sich fragen, warum es ihnen nie aufgefallen ist.

Der Grund liegt darin, da die meisten User hier in den 20er sind und sehr oft masturbieren (Ich nehme an, die Mehrheit hat keine Freundin oder ein geregeltes Sexualleben), was natürlich nicht verwerflich ist. Erstens ist das unsere genannte Porno-Generation und zweitens, kann ich mir vorstellen, dass viele noch öfter aus Panik masturbieren, um ihre Libido/Erektion und Spermienqualität durch Fin zu testen.

Wie ich oben schrieb, wird dadurch, dass System rebootet und man merkt davon nichts. Wer jeden Tag sich einen von der Palme wedelt, wird nicht verstehen wovon ich rede.

Persönlich fängt es bei mir ab dem dritten Tag weh zu tun und wird pro Tag schlimmer, es sei denn, ich lasse den "Druck raus".

Wie gesagt, dass ist meine subjektive Sicht und vielleicht bin ich ein Einzelfall, bei dem es schmerzt, wenn er nach drei Tagen nicht ejakuliert.

Eure Meinungen könnten interessant sein, noch interessanter könnte sein, wenn es welche versuchen, für mindestens 4 Tage es nicht zu tun um zu schauen, ob es ähnlich ist.

Subject: Aw: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen

Posted by [mehr Haare 2012](#) on Tue, 10 Apr 2012 19:15:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also du meinst wenn du sex hast oder dir die kugel polierst das du dann keine schmerzen mehr hast und darum ist das ganze auch nicht schlimm?

Subject: Aw: Warum Hodenziehen nach Ansetzten eines Anti-Androgen

Posted by [Trierfilm](#) on Tue, 10 Apr 2012 19:27:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie "schlimm" das ist, habe ich nur beurteilt. Das kann ich auch nicht. Ich habe nur einen Zusammenhang hergestellt.
